

# Only a dream

Von Izusu-chan

## the dream?

Only a dream

Alles war dunkel, schwarz ohne auch nur ein Fünkchen Licht. In der Ferne konnte der junge Mann Stimmen hören die sich unterhielten, doch worüber sie sprachen bemerkte er nicht.

Langsam drehte er sich um und ging ruhig und gelassen in die Entgegengesetzte Richtung.

Er hatte keine Interesse daran zu diesen Leuten zu gehen, warum auch.

Nach einiger Zeit war verschwanden die Stimmen und er hörte gar nichts mehr, nicht einmal seine eigenen Schritte.

Lautlos bewegte der Schwarzhaarige sich fort, als plötzlich ein Licht vor ihm auftauchte.

Langsam hob der Mann die Hand um nach dem Licht zu greifen, warum er das tat wusste er nicht, es schien ihm einfach richtig.

In dem Moment als seine Hand in den Lichtkegel eintauchte breitete sich das Licht weiter aus und die Finsternis verschwand.

Alles war hell und der Mann stand auf einer Wiese, vor ihm steht eine weitere Person, eine Frau, welche ihm den Rücken zu gedreht hat.

Doch sie ging einfach über die Wiese hinweg davon. Die Augen des schwarzhaarigen weiteten sich und ohne darüber nachzudenken folgte er ihr. Er wusste nicht wieso, doch in ihrer Nähe fühlte er sich sicher.

Eine Empfindung von der er dachte sie nie wieder erleben zu können. Was einen, wenn man bedenkt das er ein Abtrünniger war auch nicht gerade überraschte.

Unbewusst blickte er die Frau vor sich genauer an, irgendetwas an ihr kam ihm bekannt vor. Seine roten Augen färbten sich schwarz und er ließ seine Deckung fallen, sein Körper entspannte sich, ohne dass er etwas dagegen tun konnte.

Er kannte diese Person, da war er sich sicher, sehr sicher sogar, doch wer war sie?

Als ob die Frau seine Gedanken gelesen hatte begann sie zu sprechen, ihre Stimme war sanft und zugleich traurig.

„Weißt du was du mir einst versprochen hast? Du meinstest du würdest mich beschützen... Ich habe dir geglaubt... Aber...“

Die Frau brach ab beschleunigte ihre Schritte und die wärme die den Nuke-Nin umgab verschwand.

Die Umgebung veränderte sich, alles wurde dunkel kalt und der Geruch von Blut lag in der Luft.

Erschrocken streckte der Mann seine Hand aus und fasste an die Schulter der Frau.

Mit sanfter Gewalt drehte er sie herum und erstarrte.

Ihr Gesicht und ihre Kleidung war blutverschmiert, in der Hand hielt sie ein Katana, von dem Blut auf den Boden tropfte. Ihre kalten, gefühllosen Augen fixierten ihn.

Mit einer abfälligen Bewegung schüttelte sie seine Hand ab und ihr Mund verzog sich zu einem hämischen Grinsen als sie in sein Gesicht blickte.

„Du hast mir alles genommen...“

Sie ging ein paar Schritte von ihm weg und lächelte kalt. Der Mann erstarrte, kalter Schweiß trat aus seinen Poren und er schluckte.

Ihr Lächeln war wie ein Todesurteil.

Plötzlich verschwand die Frau und tauchte hinter ihm wieder auf. Ihr warmer Atem prickelte auf seiner Haut und er fixierte sie aus den Augenwinkeln. Sah genau in ihre kalten grauen Augen.

„Du...“

Ihre Lippen verformten sich.

„Du bist ein Verräter...“

Er sah nach vorne und erstarrte als er bemerkte wie sie vor ihm auftauchte und ihre Arme um seinen Oberkörper schlang und ihren Kopf gegen seine Brust lehnte.

Dann richtete sie ihren Blick nach oben und sah genau in seinen schwarzen Augen.

Sie lächelte traurig und eine einsame Träne rann über ihre Wange.

„Warum hast du uns Verraten?“

Sie trat wieder von ihm weg.

„Ich hasse dich...“

Murmelte sie leise den Blick zu Boden gesenkt. Doch dann sah sie wieder auf und Tränen rannen nun in Strömen ihre Wangen hinab.

„ICH HASSE DICH ITACHI UCHIHA!!!“

Die Augen des Nuke-Nin weiteten sich und er erstarrte. Die Frau drehte sich weg und lief davon, je weiter sie sich entfernte umso mehr verschwammen die Farben, bis alles wieder schwarz wurde.

Plötzlich spürte der Mann wie jemand seinen Körper schüttelte und er schlug erschrocken die Augen auf.

Vor ihm saßen Kisame, Sasori und Deidara die zu ihm blickten.

Sein Partner sah ihn fragend an.

„Was ist los Itachi?“

Der Uchiha schüttelte nur den Kopf und lehnte sich wieder gegen die Wand. Er spürte die fragenden Blicke seiner Teamkollegen, doch er ging nicht darauf ein.

Kaum merklich schüttelte er den Kopf, schon wieder hatte er von IHR geträumt. Von ihr die eigentlich tot war, tot und davor sein schlimmster Feind, zumindest hätte sie das sein sollen.

Er schloss die Augen und auf seinem Mund, welcher hinter dem Kragen seines Mantels verborgen war bildete sich ein trauriges Lächeln.

Er musste sich damit abfinden, sie war tot und würde nie wieder kommen...

ENDE

Na wie hat es euch gefallen? Ein bisschen verwirrend vielleicht? Dieser One-Shot ist ein kleiner Teil der in eine andere FF passen würde.

Die eine Hauptperson ist Itachi und sie erzählt etwas über seine Vergangenheit.

Ich hoffe der One- shot heut euch gefallen...

Würde mich über Kommiss freuen...

^^Izusu-chan